

Einladung zur Grabsteinweihe

Die Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft möchte Sie zur Weihe des restaurierten Grabsteins für Dr. Max Tischler (1876–1919) auf dem Jüdischen Friedhof in Berlin-Weißensee einladen!



Erst im letzten Jahr ist es gelungen, die Grabstätte eines langjährigen Vorstandsmitglieds des Wissenschaftlich-humanitären Komitees (WhK) ausfindig zu machen: Max Tischler war praktischer Arzt und von 1908 bis zu seinem Tod Schriftführer des WhK. Da seine Familienangehörigen entweder in der Shoah ermordet wurden oder gezwungen waren, das nationalsozialistische Deutschland zu verlassen um zu überleben, konnte Max Tischlers in Weißensee auch nach 1945 kaum noch gedacht werden. Die Grabanlage verfiel infolgedessen zusehends, und im Jahr 2014 befand sie sich in einem bedauerlichen Zustand. Die Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft hat deshalb im letzten Mai eine Spendenaktion gestartet, und mit Hilfe freundlicher Unterstützer und Unterstützerinnen wurde es ihr möglich, den Grabstein für Max Tischler durch einen Steinmetz wieder aufrichten zu lassen.

Aus Anlass der Steinweihe mit Kantor Jochen Fahlenkamp laden wir Sie zu einer kleinen Feierstunde auf dem Jüdischen Friedhof in Weißensee ein.

Wann? Montag, den 6. Juli 2015, 10.30 Uhr
Wo? Jüdischer Friedhof Berlin-Weißensee
Herbert-Baum-Str. 45, 13088 Berlin

Das Grab von Max Tischler befindet sich in Feld E, Abt. 5, Reihe 27
Treffpunkt: in unmittelbarer Nähe des Grabsteins,
auf dem Gehweg zwischen den Feldern E5, F5, K5 und L5

Bitte beachten Sie: Männer mögen auf dem Jüdischen Friedhof ihren Kopf bedecken! Am Eingang des Friedhofes wird dafür leihweise eine Kippa zur Verfügung gestellt.

Berlin, den 15. Juni 2015